

Gutachten in nordrhein-westfälischen Jugendämtern

www.stiftung-spi.de/projekte/detail/gutachten-nrw/

Organisation, Struktur, Größe, Standards, Qualität, Fortbildung und Weiterbildung der Jugendämter

Im Auftrag der Kinderschutzkommission des Landtages Nordrhein-Westfalen (Landtag NRW) erstellte die Stiftung SPI ein Gutachten zu Organisation, Struktur, Größe, Standards, Qualität, Fortbildung und Weiterbildung in elf Jugendämtern, die tiefer gehende quantitative und qualitative Analysen beinhalten. Zudem wird der Ausstattung, dem Leistungsspektrum und der relevanten Instrumente und Verfahren des Allgemeinen Sozialen Dienstes (ASD), insbesondere hinsichtlich des Kinderschutzes ein besonderes Augenmerk gewidmet.

Ziel des Gutachtens ist die Ableitung abstrahierbarer Ergebnisse, die eine Bewertung möglicher Bausteine zur Sicherung der Qualität im Kinderschutz der Jugendämter im Bundesland Nordrhein-Westfalen zulassen.

Das Gutachten wurde unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Dr. Dirk Michael Nüsken (Evangelische Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe) erarbeitet und Ende Juli 2021 an Britta Altenkamp (Vorsitzende der Kinderschutzkommission des Landtages NRW) übergeben.

Der Vorstand des Städtetages Nordrhein-Westfalen hat ausgehend von den Ergebnissen des Gutachtens einen **Beschluss** für die weitere Entwicklung der Jugendämter in NRW gefasst.

Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

Stiftung SPI
Gutachten in nordrhein-westfälischen Jugendämtern
Seestraße 67
13347 Berlin
Ansprechperson: Annette Berg

Telefon: 030 4597930
Fax: 030 45979366
E-Mail: [gutachten-nrw\(at\)stiftung-spi.de](mailto:gutachten-nrw(at)stiftung-spi.de)

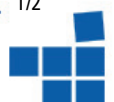
Verkehrsverbindung
U6 Rehberge

Fahrinfo unter www.vbb.de

Struktur

Vertragspartner
Landtag Nordrhein-Westfalen

Status: abgeschlossen
Zeitraum 10.12.2020 bis 28.06.2021



Publikationen

- Berg, Annette; Biele, Marius; Dr. Gregersen, Jan; Dr. Meier, Sarah; Prof. Dr. Nüsken, Dirk (2021): Gutachten zu Organisation, Struktur, Größe, Standards, Qualität, Fortbildung und Weiterbildung in nordrhein-westfälischen Jugendämtern – Abschlussbericht. H

